

Modul 3: Überprüfung der Textkenntnisse

Intention	Die Schülerinnen und Schüler überprüfen ihre Textkenntnisse.
Zeitbedarf	1 Unterrichtsstunde (KV 3.1)
Material	KV 3.1 (fakultativ)
Didaktische Hinweise	Die Aufgaben dieses Moduls können auch als Wettbewerb innerhalb der Klasse durchgeführt werden.
Sozialform	Unterrichtsgespräch/Einzelarbeit
Zielvorstellungen/ Kompetenz- beschreibungen KV 3.1	Die Schülerinnen und Schüler erwerben und verfügen über folgende Kompetenzen. Sie – festigen und überprüfen ihre Textkenntnisse.
Durchführung/ Unterrichtsschritte KV 3.1	1. Die Schüler lösen das Kreuzworträtsel. 2. Die Schüler suchen die Romanfiguren im Wortgitter und erstellen eine Figurenkonstellation. 3. Die Lehrkraft entscheidet selbst in Abhängigkeit vom Lernstand und der Selbstständigkeit der Schüler, ob die Aufgaben im Plenum oder in kleineren Lerngruppen verglichen werden.

Lösungen

Kopiervorlage 3.1 → Seite 12 f.

1. 1 Schildkröte, 2 Eier, 3 Zeitbombe, 4 Anne-Frank-Haus, 5 Tankstelle, 6 Amsterdam, 7 Kirche, 8 Vergessen, 9 Grabrede, 10 Halbgeburtstag, 11 Oranjer; Lösungswort: John Green

Modul 7: Die Suche nach Bedeutung

Intention	In diesem Modul werden die Ansichten Hazels und Augustus' zu Fragen des Lebens und Sterbens thematisiert. Dabei spielt auch der fiktive Roman „Ein herrschaftliches Leiden“ eine Rolle.
Zeitbedarf	1 Doppelstunde (KV 7.1), 1 Unterrichtsstunde (KV 7.2)
Material	KV 7.1 (fakultativ), KV 7.2 (obligatorisch)
Didaktische Hinweise	KV 7.1: Für das Schreibgespräch sollten größere Plakate vorbereitet werden, die die Gruppen verwenden können. KV 7.2: Die Romanfortsetzung (Aufgabe 4) kann auch als Hausaufgabe erledigt werden.
Sozialform	Unterrichtsgespräch/Einzelarbeit/Gruppenarbeit
Zielvorstellungen/ Kompetenz- beschreibungen KV 7.1	Die Schülerinnen und Schüler erwerben und verfügen über folgende Kompetenzen. Sie – führen ein Schreibgespräch. – analysieren verschiedene Textstellen. – rezitieren ein Gedicht. – interpretieren ein Gedicht. – arbeiten kreativ mit dem Text.
Durchführung/ Unterrichtsschritte KV 7.1	1. In Kleingruppen diskutieren die Schülerinnen und Schüler das Zitat mit der Schreibgespräch-Methode. Im Plenum werden die Ergebnisse ausgewertet. 2. Anhand vorgegebener Textstellen arbeiten sie in Einzelarbeit Hazels und Augustus' Vorstellungen vom Sinn des Lebens und ihr Auseinandersetzung mit dem Tod heraus. 3. Sie beschäftigen sich mit dem Gedicht „Betrachtung der Zeit“. Zunächst wird das Gedicht rezitiert. Anschließend interpretieren die Schülerinnen und Schüler das Gedicht. 4. Sie verfassen einen Brief an Hazel aus Augustus' Perspektive.
Zielvorstellungen/ Kompetenz- beschreibungen KV 7.2	Die Schülerinnen und Schüler erwerben und verfügen über folgende Kompetenzen. Sie – schreiben eine Inhaltsangabe. – untersuchen die Funktion und Bedeutung eines Leitmotivs des Romans. – arbeiten kreativ mit dem Text.
Durchführung/ Unterrichtsschritte KV 7.2	1. Die Schülerinnen und Schüler fassen den Inhalt des fiktiven Romans zusammen. 2. Sie benennen die Funktionen des Romans in der Erzählung. 3. Sie erarbeiten sich mithilfe verschiedener Zitate die Bedeutung des Romans. 4. In Einzelarbeit schreiben die Schülerinnen und Schüler eine Fortsetzung des fiktiven Romans. Im Plenum werden die verschiedenen Varianten vorgestellt.

Kopiervorlage 7.1 → Seite 30 f.

1. Individuelle Schülerlösungen
2. Augustus: will, dass sein Leben einem höheren Zweck dient (S. 180); hat Angst vor dem Vergessen (S. 180); möchte etwas Besonderes sein; möchte, dass sich die Menschen an ihn erinnern (S. 257 f.); will ein Zeichen setzen (S. 330); bewundert Hazels Lebenseinstellung, ihre Leichtigkeit und Aufmerksamkeit (S. 330 f.); glaubt an Gott und an ein Leben nach dem Tod (S. 179 f.)
Hazel: ist sich der begrenzten Möglichkeiten ihres Lebens bewusst und hat diese akzeptiert (S. 180, S. 257 f.); hat das Gefühl, dass sie dem Universum etwas schulde; fühlt sich zu Achtsamkeit verpflichtet, das gibt ihr auch nach Augustus' Tod Lebenswillen (S. 313); glaubt an das Universum (S. 313); ist sich unsicher, was nach dem Tod geschieht (S. 179 f.).
3. Erkenntnis des Sprechers, den Augenblick zu ehren, um so die Ewigkeit zu gewinnen; Aufforderung, den Augenblick wahrzunehmen („in acht“); Dankbarkeit für schöne Augenblicke; den Moment nutzen, da nichts unendlich ist, Wunsch nach mehr Zeit; Hinwendung zu Gott
4. Individuelle Schülerlösungen; Ansätze könnten z. B. sein: Aufforderung, den Augenblick wahrzunehmen (entspricht Hazels Bemühung um Achtsamkeit, die Augustus bewundert); Dankbarkeit für schöne Augenblicke; Wunsch nach mehr Zeit, um ein Zeichen zu setzen.